Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 45/46 (1905)

Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Insertionspreis:

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 , , , , ,
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien. des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLV.

ZURICH, den 17. Juni 1905.

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen: Die Annoncen - Expedition

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Machkonstruktion für

→ Patent Nr. 23428

Vorteile:

- Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
- Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation, Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
- Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit, Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
- Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giesserelen, Elektrizitätswerke, Spinnerelen, Weberelen, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten BASEL.

Schulgemeinde Kirchuster-Winikon-Gschwader.

Patent-Inhaber:

Séguin & Knobel,

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau RÜTI (Zürlch).

Ausschreibung von Bauarbeiten. Ueber die Erstellung einer Warmwasserheizung, sowie Kloset-

und Kläranlagen im Primarschulhause wird hiemit Konkurrenz eröffnet.
Schriftliche Offerten sind bis 24. Juni a. c. dem Präsidenten der Baukommission Herrn Karl Senft, zum Frohsinn in Uster verschlossen und mit der Aufschrift «Bauarbeiten im Primarschulhause» einzureichen. Da-selbst können auch Bauvorschriften und Pläne eingesehen werden.

Für jede Arbeit ist separate Eingabe zu machen.

Uster, den 30. Mai 1905.

Die Baukommission.

Kanalisation Bauausschreibung.

Der Einwohnergemeinderat von Interlaken, namens der Gemeinde Interlaken, eröffnet hiermit Konkurrenz über die Erstellung des ersten Bauloses der Neukanalisation (Hauptsammelkanal von der Ausmündung unterhalb der Herreney bis zur Jungfraustrasse).

Die Pläne und speziellen Bauvorschriften liegen vom 15. Juni 1905 an im Bureau des Bauinspektors auf, woselbst auch die Eingabeformulare für Uebernahmsofferten bezogen werden können.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift «Kanalisation Interlaken» zu versehen und spätestens bis zum 1. Juli 1905 dem Bauinspektor E. Nüesch in Interlaken einzureichen.

Interlaken, den 14. Juni 1905.

Namens des Einwohnergemeinderates, Der Bauinspektor: E. Nüesch.

FABIUS HENRION.

Indénieur, très au courant de l'entretien d'une grande usine:

Machines à vapeur, Chaudières,

Pompes et presses hydrauliques très puissantes.

J. Ammann &

Waagenfabrik, Ermatingen.

Filiale in St. Gallen: H. Wild, Eichmeister.

Waagen in allen Konstruktionen

von I bis 50000 kg Tragkraft. Lieferanten für eidg. Post- und Zoll, Direktion der eidg. Bauten, eidg Konstr.-Werkstätte S.B.B., Rhät. Bahn, J. S., Sihltalbahn, Gaswerke Zürich, Bein, St. Gallen, Basel, Luzern, Freiburg, Kon-stanz, Padua u. s. w.

